

Internationale Grüne Woche in Berlin vom 21.- 30. Januar 2022

Informationsblatt für interessierte Aussteller

Die Internationale Grüne Woche (IGW) 2021 hat ausschließlich digital stattgefunden. Die Messe konnte für diese Art von Veranstaltung ein sehr gutes Ergebnis erzielen. Nichtsdestotrotz kann eine digitale Messe keine physisch erlebbare Verbrauchermesse ersetzen. Aufgrund dessen freuen wir uns umso mehr, dass die Planungen der Messe dahingehend anlaufen, dass die IGW als Präsenzveranstaltung vom 21. bis 30. Januar 2022 in Berlin stattfinden soll. Thüringer Akteure der Ernährungswirtschaft, der Landwirtschaft, des Gartenbaus und der ländlichen Räume sind eingeladen, bis **9. Juli 2021** ihr Interesse an der Messeteilnahme im Rahmen der Gemeinschaftspräsentation des Freistaats zu bekunden. Als Aussteller sind vorrangig Unternehmen der Land- und Ernährungswirtschaft angesprochen, im Einzelfall auch die Branchen des Gartenbaus sowie ländlicher und naturnaher Tourismus.

Das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (TMIL) strebt an, die Thüringer Gemeinschaftspräsentation auf der IGW 2022 weiter fortzuführen, unter Beachtung der bis dato vorgegebenen Hygieneauflagen. Die Basis dafür ist:

- exzellente Position in Messehalle 20, direkt am Messeingang Nord und am Beginn der so genannten Deutschland-Tour (Präsentation der Bundesländer) mit starkem Besucherstrom,
- eine stimmige Gesamtpräsentation, in die alle Ausstellerstände und andere Elemente in der Messehalle integriert werden,
- Gemeinschaftsstand vereint Information, Produktpräsentation mit Verkostung, Verpflegung sowie Unterhaltung durch ein Bühnenprogramm,
- Auftritt umfasst vorwiegend Stände der Land- und Ernährungswirtschaft,
- die Präsentation der ländlichen Räume Thüringens sowie Themen der Land- und Ernährungswirtschaft erfolgt im Jahr 2022 durch den Landkreis Weimarer Land,
- zentrale Organisation des Messeauftritts durch das TMIL als Ihr Vertragspartner, seinerseits in Kooperation mit externen Dienstleistern wie Designagentur, Messebau & -technik sowie der Messe Berlin als Veranstaltungsort

Was können Sie außerdem erwarten:

- variable Standbreite und Standgestaltung in Absprache mit Ausstellern, TMIL und externe Dienstleister
- bisher 400.000 Besucher innerhalb von 10 Messetagen (Änderungen vorbehalten), Schwerpunkt Endverbraucher aus ganz Deutschland
- bis zu drei Beratungen mit allen Ausstellern der Grünen Woche 2022 sowie individuelle Betreuung durch TMIL und externen Dienstleistern (Koordination, Design und Messebau)

Was wir von Ihnen als Aussteller erwarten

- Akzeptanz des Thüringer Gemeinschaftskonzeptes mit seinen entsprechenden Vorgaben zur Gestaltung des Gemeinschaftsstandes sowie die Bereitschaft, neben den eigenen Produkten und Dienstleistungen, den Freistaat Thüringen in würdiger Form zu (re)präsentieren,
- engagierte Teilnahme an der Vorbereitung und Durchführung des eigenen Messeauftritts,
- kompetentes und freundliches Standpersonal für die gesamte Messelaufzeit
- Bewertung des Messeauftritts und Berichte zum Messeabschluss (Wirksamkeitskontrolle nach §§ 7, 23 ThürLHO)
- angemessene Kostenbeteiligung für die Nutzung der Ausstellungsfläche (ca. 360 € pro Quadratmeter zzgl. Lagerkosten i.H.v. von ca. 10 % der Kosten für die Ausstellungsfläche – derzeit keine verbindliche Aussage); Gestaltungsleistung und Messebau sind in den Kosten integriert

Ablauf der Interessenbekundung

Falls Sie Interesse haben, sich an der Gemeinschaftspräsentation Thüringens auf der Internationalen Grünen Woche 2022 in Berlin zu beteiligen, füllen Sie bitte das Formblatt zur Interessenbekundung aus und senden es **bis zum 9. Juli 2021** elektronisch an kathleen.roehrig@tmil.thueringen.de oder per Post an

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft
Referat 34, Kathleen Röhrig
Werner-Seelenbinder-Str. 8
99096 Erfurt

Dem Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft bleibt die abschließende Auswahl der Aussteller und die finale Entscheidung zur Ausgestaltung der Messe vorbehalten. Das betrifft sowohl die Vielfalt der Aussteller als auch die Anzahl der Aussteller für die jeweilige Branche. Falls das Interesse höher ist als die Anzahl der Ausstellerplätze, wird eine interessengerechte Lösung getroffen (z.B. Rotationsprinzip). In jedem Fall erhalten Sie von uns eine Antwort auf Ihre Interessenbekundung.

Hinweis: Aussteller der Internationalen Grünen Woche 2020 müssen ihr Interesse an einer Teilnahme 2022 erneut bekunden.

Einschränkungen aufgrund von Corona-Pandemie:

Hierzu kann derzeit keine Aussage getroffen werden, weil die Regierungsentscheidungen nicht weitreichend einschätzbar sind. Im Laufe des Jahres und im ständigen Austausch mit Ihnen werden die aktuellen Entscheidungen übermittelt.

Aufgrund dessen beachten Sie bitte, dass die Interessenbekundung für Sie noch keine verbindliche Teilnahmeerklärung darstellt und auch noch zu keiner verbindlichen Messereservierung führt. Diese kommt erst nach der ersten Ausstellerberatung mit einer verbindlichen Teilnahmebestätigung des TMIL und durch den Abschluss der Einzelausstellersvereinbarung zu Stande.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Ihr IGW-Team des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft